

17. März 2011

Atomkraftwerke jetzt stilllegen!

Der Stadtjugendring Hannover fordert nachhaltige und sichere Energiepolitik und ruft zur Beteiligung an der Kundgebung am Samstag in Hannover auf

Der Vorstand des Stadtjugendring es Hannover hat sich in seiner Sitzung am 17.03.11 mit den schrecklichen Geschehnissen in Japan beschäftigt.

Er fühlt sich auch aufgrund seines langjährigen Jugendaustausches mit Hiroshima mit betroffen.

Die Welt schaut auf Fukushima und die verheerende Katastrophe. Dadurch wird deutlich, dass Atomkraft nicht beherrschbar ist.

Der Vorstand des Stadtjugendringes Hannover e. V. fordert seine Mitgliedsverbände auf, sich für eine nachhaltige und sichere Energiepolitik an der Kundgebung und Demonstration gegen Atomkraft und die sofortige Stilllegung der Atomkraftwerke am Samstag, 19. März, 11 Uhr, auf dem Operplatz in Hannover, zu beteiligen.

In einem Brief an den Präsidenten des Internationalen Jugendverbandes in Hiroshima, hat der Stadtjugendringvorstand am 15.03.11 seine Anteilnahme zu den schrecklichen Geschehnissen in Japan bekundet und bereits eine Dankesantwort erhalten.

Der Stadtjugendring ist der Zusammenschluss von 25 Verbänden und Initiativen der Kinder- und Jugendarbeit und versteht sich als Lobby für alle hannoverschen Kinder und Jugendliche. Weitere Informationen über

Kontakt:

Stadtjugendring Hannover e.V.

Haus der Jugend

Maschstr. 24

30169 Hannover

Tel. 0511 / 88 41 17 Fax. 0511 / 809 44 54

e-Mail: sjr.hannover@t-online.de

www.sjr-hannover.de